

# RCN Rundstrecken-Challenge



Pressemitteilung 2011/21

Nürburg, 25.10.2011

RCN Rundstrecken-Challenge 2011

## Grandioses Saisonfinale

Die RCN Rundstrecken-Challenge 2011 erlebte ein großartiges Saisonfinale. Bei schönem Herbstwetter mit strahlendem Sonnenschein sahen die Zuschauer bei der „Westfalen-Trophy“, ausgerichtet vom MSC Bork e.V. im ADAC, spannenden Motorsport und die letzten Entscheidungen beim Kampf um die Vergabe der verschiedenen Titel. Am Ende des Tages wurde der neue RCN-Meister 2011 Guido Schuchert (Dorsten, BMW M3) geehrt.

RCN Serienmanager Willi Hillebrand äußerte sich sehr zufrieden über das Finale der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie: „Ein wunderbarer Motorsporttag, ich gratuliere allen Siegern. Mit 156 Startern hatten wir ein volles Feld.“ Sportleiter Karl-Heinz Breidbach ergänzte: „Bei fast idealen Streckenverhältnissen haben uns die Teilnehmer heute keinerlei Probleme gemacht.“ Auch Jürgen Hieke vom Veranstalter MSC Bork freute sich: „Mit dem Wetter hatten wir echtes Glück. So gab es beim Ablauf der Veranstaltung keine Schwierigkeiten.“

Schuchert holte sich seinen ersten RCN-Titel mit 118,30 Punkten durch einen erneuten Sieg in der Klasse F3: „Ich habe heute zunächst meine Klasse gewonnen und dann abgewartet, ob es reicht.“ Als er dann Gewissheit hatte, kannte der Jubel keine Grenzen. „Das ist der schönste Tag in meiner Motorsportkarriere“, freute sich der Dorstener bei der Siegerehrung.

Patrick Wagner/Daniel Schellhaas (Ofterdingen/Mössingen, BMW M3, 116,53 Punkte) blieb trotz eines weiteren Erfolgs in der Klasse H5 nur der Vizetitel. Schellhaas: „Wir sind aber nicht enttäuscht, wir hatten eine gute Saison und sind sehr zufrieden.“ Rolf Weißenfels (Peterslahr, VW Golf, 11,84 Punkte) folgte auf dem dritten Platz nach Rang zwei in der stärksten Klasse H3: „Ein schöner Erfolg, über den ich mich sehr freue und mit dem ich auch nicht gerechnet habe.“

Den Tageserfolg beim achten Lauf der RCN Rundstrecken-Challenge holte sich Uwe Ebertz (Sinn, BMW GTR). Der dreimalige Saisonsieger: „Zu Beginn war ich vorsichtig, da die Strecke sehr kalt und teilweise noch rutschig war. Am Ende lag ich dann problemlos vorn.“ Auf dem zweiten Platz folgten Rudolf Brandl/Torsten Kratz (Walldürn/Mönchengladbach, Audi TTRS). Kratz: „Schade, heute wäre mehr möglich gewesen. Wir hatten zwischenzeitlich ein kleines Problem mit der Getriebeöltemperatur, das hat uns doch einige Zeit gekostet.“ Auf Rang drei Rang kamen Roman und Marcus Löhnert (Düsseldorf, Audi TTS) ins Ziel.



# RCN Rundstrecken-Challenge



Wagner/Schellhaas belegten Gesamtrang vier vor dem direkten Konkurrenten aus der Klasse H5 Hans-Rolf Salzer (Alpenrod, BMW M3), Bastian Hüttinger (Neuenstein, Ford Focus ST) folgte auf Platz sechs.

Mit Rang sieben gewannen Dirk und Niklas Steinhaus (Wermelskirchen, BMW M3, 122 Punkte) den RCN Gesamtsieger-Cup. Dabei hatte das Vater-Sohn-Gespann während des Laufes eine Schrecksekunde zu überstehen. Niklas Steinhaus: „Drei Runden vor Schluss hatte ich plötzlich keinen Vortrieb mehr und bin schließlich am Streckenrand ausgerollt. Zum Glück lief der Motor dann nach dem Neustart wieder ohne Probleme.“

So konnten die beiden den Cup holen und Ebertz (116 Punkte) auf den zweiten Platz verweisen. „Mein Ausfall beim fünften Lauf hat mich den Titel gekostet.“ Auf Rang drei beendeten Wagner/Schellhaas (108 Punkte) die Saison.

Um den Sieg in der RCN Teamwertung kämpften bis zum Schluss zwei Teams. Schließlich hatte die SFG Schönau (270,32 Punkte) die Nase knapp vor Mathol Racing (253,10 Punkte) vorn. Platz drei belegte Schirmer Race Engineering (217,87 Punkte).

Der Titelträger in der RCN Light-Wertung stand schon seit dem vorletzten Lauf fest. Andeas Greineder (Fürstzell, Honda Civic, 120,55 Punkte) siegte bei den Lights souverän. Zweiter wurde Dominik Raubuch (Castrop-Rauxel, BMW 318 ti, 102,37 Punkte) vor Michael Geburek (Rommerskirchen, BMW 318iS, 89,23 Punkte).

Daniel Schellhaas (116,53 Punkte) hatte die RCN Junior-Trophy bereits nach der siebten Veranstaltung für sich entschieden. Platz zwei holte Jens Rötter (Rietberg, Ford Puma, 107,69 Punkte) vor Dominik Schöning (Wülfrath, Ford Focus, 107,33 Punkte).

Unterstützt wird die RCN Rundstrecken-Challenge 2011 auf dem Nürburgring von den Partnern ADAC, H&R und Premio sowie von den weiteren Förderern.



RCN e.V.-Presse  
presse@r-c-n.com  
www.r-c-n.com

OK Speed Marketing GmbH & Co. KG  
Hatzenbachstraße 7  
53520 Nürburg  
Tel: +49 (0) 2691 93200  
Fax: +49 (0) 2691 932017